



## MOVING CHILE

Stand: Oktober 2021

Zur Erreichung der Ziele des Pariser Klimaschutzabkommens ist eine globale Dekarbonisierung des Verkehrssektors notwendig. Chile verfolgt deshalb eine ambitionierte Elektromobilitätsstrategie. Das Projekt unterstützt die chilenische Regierung im Rahmen der Präsidentschaft der 25. UN-Klimakonferenz dabei, die Dekarbonisierung zu beschleunigen und auf die internationale Agenda zu setzen. Im Rahmen der Klimakonferenz werden Veranstaltungen zur Ambitionssteigerung im Verkehrssektor durchgeführt. Das Vorhaben unterstützt Chile sowohl bei der Umsetzung von ambitionierteren Minderungsmaßnahmen als auch als Vorreiter in Lateinamerika bei der Entwicklung eines Finanzierungsmechanismus für E-Mobilität unter stärkerer Einbindung der Privatwirtschaft und setzt ihn beispielhaft um. Die Erfahrungen mit dem Finanzierungsinstrument verbreitet das Projekt über die Region hinaus.

### Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Das Projekt hat einen Finanzierungsmechanismus zur Einführung von Elektrobussen in mittelgroßen chilenischen Städten entwickelt, der in den Städten Temuco und Concepción pilotiert wird. Das neue Geschäftsmodell sieht vor, Besitz und Betrieb von E-Bussen zur Diversifikation des Risikos und besseren Finanzierungsbedingungen voneinander zu trennen. Ziel ist eine Übertragung des Modells auf andere Städte. Das Vorhaben unterstützt zudem die Finanzierung der Ladeinfrastruktur.
- Im Rahmen der Transport and Climate Change Week im Juni 2021 wurde ein vom Projekt entwickeltes Tool vorgestellt, das die ökonomische und finanzielle Evaluierung von E-Bus Flotten auf Englisch, Spanisch und Französisch ermöglicht ([changing-transport.org/...](http://changing-transport.org/)).
- Unterstützung bei der Umsetzung von Peer-to-Peer Formaten, in deren Rahmen Vertretende lateinamerikanischer Umwelt und Verkehrsministerien zu Klimaschutzstrategien für

## PROJEKTDATEN

### Land/Länder:

Chile

### Durchführungsorganisation:

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

### Politische Partner:

- Ministry of Environment (MMA) - Chile
- Ministry of Transport and Telecommunications - Chile

### Durchführungspartner:

- Ministry of Environment (MMA) - Chile
- Ministry of Transport and Telecommunications - Chile

### BMU-Förderung:

2.000.000 €

### Laufzeit:

08/2019 bis 12/2021





- Ambitionssteigerung im Verkehrssektor diskutieren ([changing-transport.org/...](http://changing-transport.org/)).
- Produktion eines Videobeitrags für die chilenische COP25-Präsidentschaft zur Notwendigkeit, die Klimaziele im Verkehrssektor zu steigern ([www.youtube.com/...](http://www.youtube.com/)).
  - Durchführung eines regionalen Workshops zum Thema "Ambitionssteigerung zu Klimaschutz im Verkehr in den NDCs" in Kooperation mit dem IKI-Projekt TraCS ([www.international-climate-initiative.com/...](http://www.international-climate-initiative.com/)) und dem EU-finanzierten Projekt EUROCLIMA+ unter der Schirmherrschaft der chilenischen COP-Präsidentschaft. Teilnehmende waren Vertreterinnen und Vertreter aus Verkehrs- und Umweltministerien aus 13 Ländern ([www.changing-transport.org/...](http://www.changing-transport.org/)).
  - Im Rahmen der COP25 wurde im chilenischen Pavillon ein "Transport Day" durchgeführt. Das Event brachte ca. 100 Vertreterinnen und Vertreter aus Regierungen, internationalen Organisationen und Zivilgesellschaft zusammen ([www.changing-transport.org/...](http://www.changing-transport.org/)).

